Vorinformation

Diese Bekanntmachung dient der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote

Bauauftrag

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

1.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Bamberg

Postanschrift: Kasernstraße 4

Ort: Bamberg

NUTS-Code: DE241 Bamberg, Kreisfreie Stadt

Postleitzahl: 96049 Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@stbaba.bayern.de

Telefon: +49 951/9530-0 Fax: +49 951/9530-2999 Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: https://my.vergabe.bayern.de

Adresse des Beschafferprofils: https://my.vergabe.bayern.de

1.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://my.vergabe.bayern.de Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: https://my.vergabe.bayern.de

1.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

1.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Uni Bamberg, Umnutzung ehem. Hallenbad zur Hochschulsportanlage Referenznummer der Bekanntmachung: 15622 E 001

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3) Art des Auftrags

Bauauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Für die Universität Bamberg wird das ehem. Hallenbad am Margaretendamm zur Hochschulsportanlage umgebaut. Das denkmalgeschützte Gebäude besteht aus einem Hallenbau und angrenzenden Annexbau. Neben zwei Sporthallen mit multifunktionaler Nutzung entstehen eine Gymnastikhalle mit angrenzendem Fitnessbereich mit Gerätehallen, Büro- und Umkleidebereichen. Des Weitern werden die Außensportanlagen neu errichtet. Im ersten Bauabschnitt der Umbaumaßnahme werden neben der Baustelleneinrichtung, Rohbauarbeiten mit Betoninstandsetzung, Gerüstarbeiten mit Dacharbeiten und Beschichtungsarbeiten des bestehenden Dachtragwerkes ausgeführt. Im Technikbereich werden die HLSE Arbeiten einschl. GLT und Dämmarbeiten mit Beförderungsanlagen vergeben.

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 14 666 600.08 EUR

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

45113000 Baustelleneinrichtung

45223220 Rohbauarbeiten

45232460 Sanitäre Anlagen

45247110 Kanalbauarbeiten

45261410 Dachabdichtungs- und -dämmarbeiten

45262100 Gerüstarbeiten

45262330 Betonreparaturarbeiten

45311200 Elektroinstallationsarbeiten

45313100 Installation von Aufzügen

45315100 Elektrotechnikinstallation

45321000 Wärmedämmarbeiten

45331000 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlagen

45331100 Installation von Zentralheizungen

45331210 Installation von Lüftungsanlagen

45442121 Anstricharbeiten für Konstruktionen

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE241 Bamberg, Kreisfreie Stadt

Hauptort der Ausführung: 96047 Stadt Bamberg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Die nachfolgen aufgeführten Leistungen werden im ersten Vergabepaket I der Umbaumaßnahme erforderlich: Kanalneubau

- 400m Regenwasserkanalneubau in DN 150 bis DN 400
- Installation Rückstauhebeanlage mit 45m3/h Fördermenge

Baustelleneinrichtung

- 1 St Bauschild 5x3m einschl. Schutzzaun 213m mit Vorhaltung
- Baustellenverkehrsfläche 650m2 u. Baustraße 500m2

Rohbauarbeiten (einschl. 2. Abbruch)

- Aussteifung Schwimmhalle im Bauzustand 1psch
- Abbruch Bodenplatte 60m3, Abbruch Decke 310m3, Abbruch Innenwände Stahlbeton 220m3
- Abbruch Fenster 1,00x2,75m 51St, Entsorgung Abfall AW170107 nicht schadstoffbelastet 1.740t
- Erdarbeiten Auffüllung von Hand lösen, fördern, lagern B=1.5-2m, L=45-50m, t=1,75m
- Perimeterdämmung 350m2
- Deckschalung Innenwand, H=4-5m 530m2
- Betonstabstahl B500B Decken, D= 6-10, 27t bzw. B500B Fundamente, D= 6-10, 19t
- Betonstabstahl B500 Decke, D=14, 50t
- Träger als Verbundträger, L=14,60m, 17t, Ortbeton Deckenplatten 250m3
- Öffnungen schließen, Beton C30/37, 800-900cm2, T=15-20, 106St
- Mauerwerk Wandpfeiler Mz, SFK, L=36,5 D=49cm, L=45lfdm
- Abwasserkanal PP, DN110, Graben verbaut, T=1,25-1,75m, 120m

Betoninstandsetzung

- Reinigung der Betonbauteile 1psch
- Bauwerkuntersuchung, bzw. Bohrmehlbohrungen 30St, Schadstellenlokation 750m2
- Potentialfeld- und Betondeckungsmessung 35m2
- Abbruch-, bzw. Betonschnitte an den Wänden und Stützen 40m
- Untergrundvorbereitung ca. 725m2
- Freilegung Korngerüst ca. 285m2, Zulage an Rippen ca. 135m2
- Einzelschadstelle bis 10 x 10cm oder 100cm2 ca. 100 St, > bis 20 x 20cm oder 400

cm2 - 50 St, > bis 30 x 20cm oder 600cm2 - 25 St, > bis 50 x

20cm oder 1.000cm2 -10 St, Ecken und Kanten ergänzen -100m, Ergänzen von

Bewehrungseisen ca. 500kg, Einbringen Bewehrungsanker in Bestand - 100 St

- Betonschalung Rippen ca. 200m, SRM-Auftrag ca. 285m2
- Beschichtung auf der Stahlbetonfläche ca. 425m2

Dacharbeiten

- ca. 2.350m2 Abbruch Abdichtung Bitumenbahn Flachdach
- ca. 2.350m2 Abbruch Dachschalung Holz Flachdach
- ca. 2.250m2 Dampfsperre Bitumenbahn Flachdach
- 8 St Flachdachablauf mit Kiesfang, ca. 275m Attikaabdeckung Alu
- 2 St Anschlagpunkte Seilsicherung
- 2.250m2 Gefälledämmung Flachdach
- 2.250m2 Dachabdichtung Bitumen Flachdach
- 30m2 Abbruch Stahlbetondecke, ca. 30m3 Ortbeton Attika
- 4,5t Betonstabstahl B500B Attika, ca. 1.400m2 Brettschichtholzdecke, D=60mm
- 16 St Flachdach-Schnellabläufe, ca. 70m Fassadenrinne Stahl
- ca. 1,1t Ertüchtigung Untergurt und Montagestoß, Kleineisenteile
- ca. 120t Entsorgung Abfall schadstoffbelastet, Bitumen PAK

- 30t KMF

Brandschutzbeschichtung Dachtragwerk

Elektroinstallation

- Sicherheits- und Allgemeinbeleuchtung, Datennetz, Gebäudehauptverteilung, Unterverteilungen mit Photovoltaikanlage und Brandmeldeanlage einschl. Alarmierung, Melder, Zentrale Aufzugsanlagen

- 1 St Aufzugsanlage, 1 St Plattformlift

Sanitärinstallation

- Abwasserleitung PP DN/OD 50 160 Installationshöhe 1,5 -4m 355m, Kreiselpumpe Nassläufer 2St, Rohr Stahl niro TW AD 15 42 mm H= 1,5 -4 910m, Tiefspül WC 22 St, Frischwasserstation 3er Kaskade 1St Heizungsinstallation
- Rohr Präzisionsstahlrohr AD 15 54 1470m, Fernwärmeübergabestation 1St, Flachheizkörper Länge 400 1900 mm Typ 11 20- 83 St, Verlegeplatte FBH 600m2, Deckenstrahlplatte 900/12 13 St GLT
- Mischregelarmaturen 1,6 16 m3/h 8 St, DDC Automationsstation ASP 01 1 PSC, DDC Automationsstation ASP 02 1 PSC, Schrankfeld H/B/T 1800/800/400 5 St, Anlagenbilder zur GLT Bedienung 20 St Lüftungsanlagen
- Luftltg rechteckig Stahl 500 2000mm H= 1,5 4 m 780m2, Fomstücke Luftltg Stahl 500 2000 mm H= 1,5 4 m 630 m2, Wickelfalzrohr DN 80 315 405m, Volumenstrahlregler Variabel 600x300 200x100 12 St, RLT Anlagen 3 St, Außengerät R 32 3,5 kW 1 St

Wärmedämmung

- WD DN 12-80 Installationshöhe 1,5 4m 2395m, WD DN 12 50 H= 1,3 1,4m 745m, WD DN 12-40 H=8,0
- 10,0m 180m, Kältedämmung Lüftung 270m2, Formstücke Kältedämmung 190m2

II.2.5) Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 8 875 217.57 EUR

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 20/03/2023 Ende: 06/11/2025

- II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote
- II.2.11) Angaben zu Optionen
- II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

- II.2.14) Zusätzliche Angaben
- II.3) Voraussichtlicher Tag der Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung: 20/03/2023

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

- III.1) Teilnahmebedingungen
- III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufsoder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Eignungsnachweise gemäß §6 EU, §6a EU, §6b VOB/A EU

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Eignungsnachweise gemäß §6 EU, §6a EU, §6b VOB/A EU

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Eignungsnachweise gemäß §6 EU, §6a EU, §6b VOB/A EU

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Eignungsnachweise gemäß §6 EU, §6a EU, §6b VOB/A EU Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Eignungsnachweise gemäß §6 EU, §6a EU, §6b VOB/A EU

III.2) Bedingungen für den Auftrag

III.2.2) Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

siehe Auftragsunterlagen

III.2.3) Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.5) Voraussichtlicher Beginn der Vergabeverfahren:

20/03/2023

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt Die Zahlung erfolgt elektronisch

VI.3) Zusätzliche Angaben:

keine

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern an der Regierung von Mittelfranken

Postanschrift: Postfach 606

Ort: Ansbach Postleitzahl: 91511 Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981/53-1277 Fax: +49 981/53-1837

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

"Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind."

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Staatliches Bauamt Bamberg

Ort: Bamberg Postleitzahl: 96049 Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@stbaba.bayern.de

Telefon: +49 951/9530-0

Internet-Adresse: https://my.vergabe.bayern.de
Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

08/02/2023

VI.5)